



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



LEADER-DAG 2018

Unter dem Motto „Eis Regionen – besonnesch Kultur a purer Natur“ veranstaltete das Landwirtschaftsministerium gemeinsam mit den fünf LEADER-Regionen Éislek, Atert-Wark, Region Mëllerdall, Miselerland und Lëtzebuerg West den diesjährigen LEADER-Dag in der Region Éislek. Dieses Vernetzungstreffen bot allen LEADER-Akteuren aus Luxemburg wiederum die Möglichkeit, eine LEADER-Region näher kennenzulernen, neue Kontakte zu knüpfen sowie Erfahrungen über LEADER-Projekte auszutauschen.

Rund 70 lokale Akteure und Mitarbeiter aller LEADER-Regionen nahmen am gelungenen Programm bei bestem Sommerwetter teil. Die Veranstaltung begann mit einem Empfang im Kulturzentrum in Bourscheid. Annie Nickels-Theis, Bürgermeisterin der Gemeinde Bourscheid, begrüßte die Gäste und stellte ihre Gemeinde vor. Norbert Morn, in Vertretung des LEADER-Éislek Präsidenten, präsentierte die Lokale Aktionsgruppe LEADER Éislek und ihre Projekte.

Landwirtschaftsminister Fernand Etgen informierte über den aktuellen Stand der genehmigten LEADER-Projekte und warf einen Blick in die Förderperiode nach 2020, in welcher LEADER weiterhin ein obligatorischer Bestandteil der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) sein wird. Mindestens 5% der FEADER-Gesamtmittel (Fonds européen agricole pour le développement rural) müssen für LEADER eingeplant werden. Minister Fernand Etgen dankte allen LEADER-Akteuren für ihr großes Engagement und die vielen erfolgreich gestarteten LEADER-Projekte.

Die Teilnehmer starteten anschließend von Lipperscheid aus zu einer sechs Kilometer langen Wanderung mit herrlichen Aussichtspunkten und mit Erklärungen zum LEADER-Projekt „Qualitéitswanderregion Éislek“ vom Projektmanager Tim Schnelke bis zur Burg Bourscheid. Dort bestand die Möglichkeit einer geführten Besichtigung der Burg und zur Erfrischung wurde ein Aperitif serviert. Abschließend fand ein Mittagessen im Kulturzentrum von Bourscheid statt.

Weitere Infos zur LEADER-Initiative finden Sie unter www.leader.lu sowie unter www.agriculture.public.lu